

AUSSCHREIBUNGSTEXT LV

aerodurit® Sanier-Entfeuchtungsputze EP 2010, ZEP 2040, BASIC, FP 2015**VORBEMERKUNGEN**

Grundlage für die Ausschreibung sind Produkte der Firma aerodurit® Putz- und Betontechnologie GmbH. Die Verarbeitung hat nach den Herstellerrichtlinien, Technischen Merkblätter zu erfolgen.

Für die Ausführung sind zu beachten:

die Vorschriften der VOB, DIN 998-1, DIN V 18550 Putz und Putzsysteme – Ausführung, DIN 18350 Putz und Stuckarbeiten, die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

BEACHTEN

- Keine Vorbehandlung mit chemischen Mitteln
- Salzanalyse entfällt
- **Keine Haftbrücke, kein Haftgrund**
- **Keine horizontalen und vertikalen Sperren** notwendig
- Lüftungsregeln beachten
- **Keine Trocknungsgeräte einsetzen**
- Während der Entfeuchtungs- und Trocknungsphase des Putzes für ausreichende Belüftung sorgen.

Mauerwerk reinigen, inkl. Schuttbeseitigung in Container

Untergrund abkehren und reinigen, haftmindernde Rückstände (lose Steine etc.) entfernen. Anfallenden Bauschutt sofort entfernen. Nachfolgend Prüfung des Untergrundes auf seine Eignung und Tragfähigkeit.
inkl. Abfuhr und Kippgebühren

m2 _____ EP € _____ GP € _____

Altputz abschlagen

Altputz an Außen- und Innenwänden bis ca. 1 m über horizontal sichtbarer Feuchtigkeitsgrenze restlos abklopfen bis auf das Mauerwerk, Maueroberfläche mit Straßenbesen abkehren. Bauschutt ist nach den gültigen Bestimmungen sofort zu entsorgen.

m2 _____ EP € _____ GP € _____

Mürbe Fugen sorgfältig auskratzen

Mürbe Mauerfugen in einer Tiefe von mind. 2 - 3 cm restlos auskratzen und auskehren. Bauschutt ist nach den gültigen Bestimmungen sofort zu entsorgen.

m2 _____ EP € _____ GP € _____

AUSSCHREIBUNGSTEXT LV

SCHLITZE UND FUGEN**sorgfältig verputzen mit EP 2010 / ZEP 2040**

Ausgekratzte Fugen und Schlitze sorgfältig mit EP 2010 / ZEP 2040 auffüllen und je nach Fugenstärke 1-2 Tage aushärten lassen.

m2 _____ EP € _____ GP € _____

PROFIL AUSGLEICH**mit EP 2010/ ZEP 2040/ Basic**

Zum Profilausgleich bei stark zerklüfteter Maueroberfläche wird ein Verbandeln bzw. Auswerfen von Löchern, Unebenheiten und evtl. fehlender Steine erforderlich; EP 2010 / ZEP 2040 / Basic manuell anwerfen oder anspritzen.

FABRIKAT:

m2 _____ EP € _____ GP € _____

AUSGLEICHPUTZ**bei Unebenheiten**

WICHTIG: Ausgleichputz aufbringen, planeben abreiben. Ausgleichputz 1 Tag aushärten lassen. (bei Unebenheiten des Untergrundes über +/-10 mm und größer mit EP 2010 / ZEP 2040 / Basic).

FABRIKAT:

m2 _____ EP € _____ GP € _____

PUTZTRÄGER

Putzträger, Kunststoffgewebe alkalibeständig oder Putzarmierungsgitter zur Überspannung rissgefährdeter Untergrundflächen an Plattenstößen von Leichtbauplatten, über Installationsschlitten, als Flächenüberspannung und als Putzträger sowie für Verwahrungen aller Art, für den Innenbereich, mit Stoßüberlappung, 10 cm, anbringen. Am Materialübergang ist das Gewebe/Streckmetall noch 20 cm in die benachbarte Fläche einzulegen Aufmaß nach Sichtfläche.

m2 _____ EP € _____ GP € _____

AUSSCHREIBUNGSTEXT LV

Armierungsgewebe gemäß DIN V 18550

aus hochreißfestem, alkalibeständigem Armierungsgewebe in obere Putzhälfte faltenfrei einbetten. Die Überlappung von Putzbewehrungen muss mindestens 100 mm betragen, auf benachbarte Bauteile 200 mm.

m2 _____ EP € _____ GP € _____

INNEN

FEUCHTE UND SAZBELASTETE UNTERGRÜNDE

aerodurit® Sanier-Entfeuchtungsputz EP 2010 / ZEP 2040 / Basic

ALS VORSPRITZ / SPRITZBEWURF

Vorspritz ca. 3 mm von Hand oder maschinell, generell flächendeckend warzenförmig.

Standzeit: ca. 12 Stunden. Untergrund intensiv vornässen.

FABRIKAT:

m2 _____ EP € _____ GP € _____

aerodurit® Sanier-Entfeuchtungsputz EP 2010 / ZEP 2040 / Basic

ALS GRUNDPUTZ INNEN

Grundputz aus kapillaraktiven nicht hydrophobierten Sanier-Entfeuchtungsputz, Körnung 0 - 1,8 mm, Mörtelgruppe: nach DIN 18550 V 2005 04/ DIN EN 998-1 Material mit rein mineralischem Zuschlag, fluchtgerecht verziehen und zeitgerechtes Aufrauen und Nässen der Putzoberfläche.

Auf Wände, 2-lagig nass in nass aufbringen, von Hand anwerfen oder maschinell anspritzen, lot- und fluchtgerecht leicht aufziehen, nach ca. 3-4 Stunden (Fingerdruckprobe) Struktur filzen. Putzoberfläche sorgfältig mit einem nassen Schwammbrett filzen (**nicht triefend nass!**). Gefahr der Bindemittelanreicherung und folgend Gefahr von Oberflächenrissen. Herstellervorschriften unbedingt beachten.

Putzdicke: mind. ≥ 20 mm- empfohlen d= 25 mm.

FABRIKAT:

m2 _____ EP € _____ GP € _____

AUSSCHREIBUNGSTEXT LV

Bedarfsposition**Oberfeinputz FP 2015,****fein verrieben 0 – 0,8 mm Körnung, innen**

Auf Wunsch zur Erzielung einer feinkörnigen Oberfläche:
Oberputz/Deckputz herstellen, ca. 2 – 3 mm als Spachtelputz aufziehen oder maschinell aufbringen, abziehen. Körnung 0 - 0,8 mm, (Oberflächengestaltung: verreiben, filzen, „wascheln“ etc.). Verarbeitungsanleitung des Herstellers beachten. Mineralischer Oberfeinputz FP 2015, CS II – W1 / DIN EN 998-1. Anwendungsbereiche: Als feinkörniger Oberputz in aerodurit® Entfeuchtungsputzsystem. Geeignet zur Überarbeitung von Putzen der Gruppen CS II bis CS IV.

m2 _____ EP € _____ GP € _____

AUSSEN**FASSADE****aerodurit® EP 2010 / ZEP 2040 / Basic****ALS FASSADENPUTZ**

Außenputz als Grundputz nach DIN 18350: Putzgrund aus Ziegel, Bruchstein oder Beton säubern. Beton aufrauen. Herstellen des Grundputzes, lot- und fluchtgerecht aufziehen, nach Anhärtung, ca. in 2 bis 4 Stunden, verreiben. Falls ein Oberputz vorgesehen ist, den Grundputzauftrag aufrauen, Sinterschichten vermeiden.

Putzdicke: mind. ≥20 mm, Standzeit: 24 Stunden.

Das erforderliche Außengerüst entsprechend DIN 18451 und DIN 4420 ist in den Einheitspreisen nicht mit einzukalkulieren.

FABRIKAT:

m2 _____ EP € _____ GP € _____

aerodurit® Oberfeinputz FP 2015, fein verrieben 0 – 0,8 mm Körnung**ALS FASSADENOBERPUTZ**

Fassadendeckputz herstellen, ca. 2-3 mm als Spachtelputz aufziehen oder maschinell aufbringen, Körnung 0 - 0,8 mm, Struktur verrieben. Verarbeitungsanleitung beachten. Mineralischer Oberfeinputz 2015 FP CS II – W1 / DIN EN 998-1.

Anwendungsbereiche: Als feinkörniger Oberputz in aerodurit® Entfeuchtungsputzsystem. Geeignet zur Überarbeitung von Putzen der Gruppen CS II bis CS IV.

m2 _____ EP € _____ GP € _____

AUSSCHREIBUNGSTEXT LV

Umrahmungen aus glattem Putz, als Zulage

Umrahmungen aus glattem aerodurit® Sanier-Entfeuchtungsputz oder Oberfeinputz FP 2015 um Fenster und Fenstertüren als Zulage zum Außenputz, inkl. des schonenden Abdeckens der Stufen bzw. Fensterbretter an den Fenstertüren und Fenstern.

Umrahmungsbreite:

mm _____ EP € _____ GP € _____

Leibungstiefe:

mm _____ EP € _____ GP € _____

Eckschutzleisten, verzinkt (empfohlen: oder Edelstahl), Außenputz

Verzinkte Eckschutzleisten (Edelstahl) oder Eckschutzleisten mit (PVC) Schutzkante, für Außenputz an allen Ecken und Kanten, in unterschiedlichen Längen lotrecht einbauen. Eckschutzleisten für Innen: **Keine gipshaltigen Ansetzmörtel verwenden.**

m _____ EP € _____ GP € _____

Anstrich Silikatfarbe innen/außen

Maler Qualität!. Mit Lammfellrolle, Pinsel oder geeigneten Spritzwerkzeugen gleichmäßig aufbringen.

Merkmale: hoch wasserdampfdurchlässig, lösemittelfrei nach DIN 18363.

m2 _____ EP € _____ GP € _____

SUMME

Werk-Trockenmörtel DIN 1053 durch bauaufsichtlich anerkannte Prüfstelle
 Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System DIN EN ISO 9001
 aerodurit Putz- und Betontechnologie GmbH • Albert-Reis-Str. 7 • D- 88356 Ostrach
 T: 07585.92 44 990
 F: 07585.92 44 999
 M: 0173 36 72 11 89 oder 0175 20 75 716